

Verbraucherzentrale Bundesverband · Markgrafenstraße 66 · 10969 Berlin

Bundesminister für
Verkehr und digitale Infrastruktur
Herrn Alexander Dobrindt
Invalidenstr. 44
10115 Berlin

nur per E-Mail

Markgrafenstraße 66
10969 Berlin

Besuchereingang
Rudi-Dutschke-Straße 17

Tel. (030) 258 00-0
Fax (030) 258 00-218
info@vzbv.de
www.vzbv.de

Berlin, 06.11.2015

Sehr geehrter Herr Bundesminister,

die manipulierten Schadstoffmessungen bei VW haben europaweit das Vertrauen der Verbraucher in die Marke VW und in die Automobilindustrie allgemein nachhaltig erschüttert. Neuerdings ist zudem zutage getreten, dass auch die Angaben von VW zu CO₂-Emissionen und Kraftstoffverbrauch in vielen Fällen unrichtig gewesen sind.

Den Verbraucherverbänden kommt in dieser Situation die Aufgabe zu, Schaden von den Verbrauchern infolge der Manipulationen und Falschbezeichnungen abzuwenden. Auf europäischer Ebene koordiniert BEUC, der europäische Dachverband der Verbraucherorganisationen die entsprechenden Überlegungen der Verbände; in Deutschland nimmt der Verbraucherzentrale Bundesverband (vzbv) die entsprechende Rolle ein.

BEUC und vzbv setzen sich im Einzelnen dafür ein, dass die betroffenen Autos schnell in einen rechtskonformen Zustand gebracht werden und dass etwaige Schäden und Folgekosten vollständig von Volkswagen übernommen werden. Politisch muss dafür gesorgt werden, dass die Testverfahren für Abgase und Kraftstoffverbrauch alsbald den Realitäten angepasst werden und dass die relevante Steuerungssoftware den Zulassungsbehörden gegenüber offengelegt wird. Zu diesem Zweck sollen die Befugnisse der Zulassungsbehörden gestärkt werden und finanzielle Abhängigkeiten der Zulassungsbehörden von der Autoindustrie beendet werden; die Informations- und Klagerechte von Verbrauchern sollen verbessert werden.

Der vzbv hat Ihnen dazu mit Schreiben vom 02.10.2015 vorgeschlagen, einen Runden Tisch "Verantwortung im Automobilmarkt" einzurichten, um entsprechende Maßnahmen mit Vertretern der Hersteller, des Handels und

Vorsitzender des
Verwaltungsrates
Lukas Siebenkotten
Vorstand
Klaus Müller

Bank für Sozialwirtschaft
BLZ 100 205 00
Kto: 33 00 300
BIC: BFSWDE33BER
IBAN: DE 48 1002 0500 0003 3003
00

USt-IdNr.: DE 224135391
Steuer-Nr.: 27/657/50929
Vereinsregister Amtsgericht
Charlottenburg 20423 B

der Verbraucherverbände zu diskutieren. Mit Blick auf die prägende Rolle Deutschlands in der Debatte über die Konsequenzen aus dem Abgasskandal hält auch BEUC es für sehr wichtig, dass die deutsche Politik in konkreten praktischen Schritten die Wende hin zu mehr Klarheit und Wahrheit im Automobilsektor einleitet.

Über diese und weitere aktuellen Fragen des Verbraucherschutzes auf dem Automobilmarkt würden wir gerne mit Ihnen ins Gespräch kommen und uns über einen Terminvorschlag freuen.

Die Bundesminister Gabriel und Maas haben wir im Sinne dieses Briefes heute ebenfalls angeschrieben.

Mit freundlichen Grüßen



Klaus Müller
Vorstand
Verbraucherzentrale Bundesverband e.V.



Monique Goyens
Director General BEUC
Bureau Europeen des Unions de Consommateurs